



Einstieg in Precision Farming preagro unterstützt interessierte Betriebe

Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderte Forschungsverbundprojekt *pre agro* verfolgt das Ziel, ein computerbasiertes Managementsystem für den Pflanzenbau, insbesondere den standortspezifischen (precision farming), zu entwickeln. Es soll den Landwirt in die Lage versetzen, selbständig bzw. mit Unterstützung durch Berater und Dienstleistungsunternehmen die vielfältigen Informationen für eine standortgerechte Produktion sinnvoll in pflanzenbauliche Entscheidungen umzusetzen. Seit gut drei Jahren entwickeln die beteiligten 17 Projektpartnern aus Wissenschaft, Industrie und Dienstleistungsfirmen die Regeln und Algorithmen für die Entscheidungsunterstützung. Die praktische Erprobung erfolgt derzeit auf 16 landwirtschaftlichen Betrieben in acht Anbauregionen im gesamten Bundesgebiet.

Der Entwicklungsstand des Managementsystems und der Methoden der Standortbeschreibung erlauben nun auch eine Anwendung in Betrieben ohne eigene Erfahrung im Bereich des Precision Farming. Das Projekt sucht nun zusätzliche, am Einstieg in das Teilflächenmanagements interessierte Betriebe. Diese werden bei der Anpassung ihres Produktionssystems, bei der Auswahl der Technik, der Beschaffung der flächenhaften Grunddaten sowie beim Einsatz und der Steuerung der Geräte durch die Projektmitarbeiter beraten. Eine finanzielle Unterstützung bei der Beschaffung der Daten oder der Technik kann jedoch nicht erfolgen.

Das Projekt möchte mit Hilfe der Betriebe überprüfen, ob die entwickelten Regeln und Prinzipien der Teilflächenbewirtschaftung auf andere Betriebe bzw. Regionen übertragbar sind, aber auch welche ökonomischen und ökologischen Vorteilswirkungen zu erzielen sind.

Interessierte Betriebe reichen bitte bis zum 30. September 2001 eine schriftliche Interessenbekundung beim Projektbüro (*pre agro*, c/o ZALF, Eberswalder Straße 84, 15374 Münchenberg) oder unter www.preagro.de ein. In einem zweiten Schritt werden dann von Seiten des Projektes die wichtigsten Betriebskenndaten abgefragt; die ausgewählten Betriebe werden während der AGRITECHNICA 2001 bekannt gegeben.